

Projekt: Pine Ridge's Gärten  
Zeitraum: Juli 2013  
Ort: Daldorf

roots&shoots



### Projekt für Pine Ridge's Gärten

Wir sind Minowa und Tessina, zwei Schülerinnen aus Schleswig-Holstein, die die Roots and Shoots- Gruppe „Aquene- für die Erde“ gegründet haben. Schon lange bestand bei uns das Interesse an den Indianern, weswegen wir auch schon relativ gut über die Umstände in manchen Reservaten aufgeklärt waren. Als wir entdeckten, dass von dem Jane Goodall Institut Deutschland bereits eine Verbindung zu dem Reservat Pine Ridge bestand, beschlossen wir dies zu nutzen und uns für eines der ärmsten Reservate in den USA einzusetzen. Bis heute können wir nicht verstehen, warum von der Regierung nicht für bessere Umstände gesorgt werden, wenn man betrachtet, was den Indianern in der Vergangenheit angetan wurde. Um die Menschen in Deutschland über diese Umstände zu informieren und etwas Geld für Pine Ridge's Gärten (siehe *Can Wigmunke – der Regenbogenbaum: Hilfe für Roots & Shoots in Pine Ridge*) zu sammeln, starteten wir die monatelange Planung unserer Aktion.

Unsere Vorhaben teilten sich in folgende Einzelaktionen:

#### ❖ Info- und Verkaufsstand im Erlebniswald Trappenkamp:

Vom 10. Juli – 20. Juli 2013 veranstalteten wir einen Stand im Erlebniswald Trappenkamp, wo wir selbstgemachte Ketten aus Pine Ridge (die uns aus South Dakota zugeschickt wurden) verkauften. Des Weiteren legten wir Infomaterial aus und standen für Fragen offen. Ein wichtiger Teil war unsere Tombola, für die wir reichlich Gewinne von unseren eigenen Sachen zur Verfügung stellten. Leider wurden jedoch nicht so viele Menschen darauf aufmerksam, weswegen wir abwechselnd immer umherliefen und die Besucher persönlich ansprachen.



Projekt: Pine Ridge's Gärten  
 Zeitraum: Juli 2013  
 Ort: Daldorf



Marterpfahl – Wurfspiel



Unser Angebot an Ketten aus Pine Ridge.



Unsere Spendendose



Ordner mit Bildern von dem Projekt in Pine Ridge

**Pine Ridge**  
 ärmstes und zweitgrößtes Indianerreservat,  
 South Dakota (USA), Fläche: 11.000km<sup>2</sup>

- Arbeitslosenquote: 85%
- 45% der Familien leben unterhalb der Armutsgrenze.
- Die Sterblichkeitsrate ist 6x höher als der Landesdurchschnitt
- Lebenserwartung bez.: Männern: 48 Jahre, Frauen: 52 Jahre
- Viele Familien leben ohne Elektrizität und fließendes Wasser
- durchschnittlich haben 11 Personen in einem 4-Personen-Haus
- Kindersterblichkeitsrate ist doppelt so hoch wie der Landesdurchschnitt
- in 8 von 10 Familien gibt es Alkoholprobleme



Projekt: Pine Ridge's Gärten  
Zeitraum: Juli 2013  
Ort: Daldorf

Rainer Kibbel von der Heinrich Knievel OHG hat uns für die Aktion passend eingekleidet. Die Kleidung mit unserem Logo drauf können wir nun auch für folgende Aktionen verwenden.



## ❖ Unsere Fotoaktion

Zu dem Spendenstand haben wir noch eine Fotoaktion gestartet. Wir haben ein Schild mit der Aufschrift "We help Pine Ridge – what about you?" designt. Jeder konnte das Schild von unserer Internetseite ausdrucken oder es an unserem Stand nehmen und ein Foto damit machen. Für jedes Foto wurden ein paar Cent gespendet.



## ❖ "Eine Stadt spielt Karl May"

Am 3. August 2013 veranstaltete die Stadt Bad Segeberg in Schleswig-Holstein einen Tag, wo es um die Karl-May-Festspiele Bad Segeberg und um Cowboys und Indianer ging. Es gab viele Mitmachaktionen für die Kinder, eine Flugshow und Country Dance. Unser Stand durfte da natürlich nicht fehlen. Wir machten wieder ein Tombola, sammelten Spenden und informierten die Leute über die Zustände in Pine Ridge.



Projekt: Pine Ridge's Gärten  
Zeitraum: Juli 2013  
Ort: Daldorf

# roots&shoots



**Wir sind froh, dass wir die Aktion gemacht haben, trotz aller Strapazen und Anstrengungen. Das gesammelte Geld geht nun an Pine Ridge und wir hoffen, dass es vor Ort eine gute Hilfe ist und etwas damit erreicht werden kann. Auch in Zukunft werden wir weitere Aktionen starten, um etwas für Tiere, Menschen und die Umwelt zu tun.**



Bericht von: Tessina Strelow & Minowa Maurer